(1) Veröffentlichungsnummer:

**0 355 776** A3

## 12

## **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(21) Anmeldenummer: 89115408.0

(51) Int. Cl.5: **B21F** 27/20

22 Anmeldetag: 21.08.89

3 Priorität: 23.08.88 DE 3828596

Veröffentlichungstag der Anmeldung: 28.02.90 Patentblatt 90/09

Benannte Vertragsstaaten:

AT BE CH DE FR GB IT LI LU NL SE

Veröffentlichungstag des später veröffentlichten Recherchenberichts: 22.11.90 Patentblatt 90/47

71) Anmelder: Bittlmayer, Hugo Wiesenweg 1 D-8831 Dollnstein(DE)

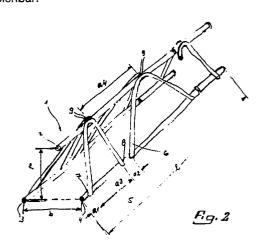
② Erfinder: Bittlmayer, Hugo Wiesenweg 1 D-8831 Dollnstein(DE)

Vertreter: Melzer, Wolfgang, Dipl.-Ing. et al Patentanwälte Dipl.-Ing. H. Mitscherlich Dipl.-Ing. K. Gunschmann Dipl.-Ing. Dr.rer.nat. W. Körber Dipl.-Ing. J. Schmidt-Evers Dipl.-Ing. W. Melzer Postfach 26 01 32 D-8000 München 22(DE)

(4) Verfahren zum Bewehren von Betonplatten, Vorrichtung zur Durchführung des Verfahrens sowie Gitterträger.

(57) Die Erfindung betrifft ein Verfahren zum Bewehren von Betonplatten, eine Vorrichtung zur Durchführung des Verfahrens sowie hierdurch herstellbare Gitterträger (1). Das in herkömmlicher Weise den statischen Erfordernissen entsprechend berechnete Bewehrungsgebilde aus Gitterträgern wird aus einzelnen Drahtstäben geeigneten Durchmessers und geeigneter Länge aufgebaut. Insbesondere die Diagonalen (5, 6), die über Fußpunkte (7, 8) mit den Untergurten (3, 4) und über Scheitelpunkte (9) mit dem Obergurt (2) fest verbunden, insbesondere verschweißt sind, können auf diese Weise individuell über die Länge des Gitterträgers (1) variierend gem fertigt werden. Insbesondere können sie den statischen Erfordernissen entsprechend mit unterschied-Glichem Fußpunktabstand (a3) und/oder unterschiedlicher Form und/oder unterschiedlichem Biegeradius und/oder unterschiedlichem Durchmesser gefertigt werden. Ferner können die benachbarten Fußpunkte benachbarter Diagonalen (5, 6) unterschiedliche Abstände (a2) voneinander aufweisen. Auf diese Weise ist eine verschnittlose, den statischen Erfordernissen jeweils unbedingt entsprechende Fertigung von Gitterträgern (1) möglich. Es ist sichergestellt, daß die endseitigen Fußpunkte (7) der endseitigen Diagonalen (5) mit dem jeweiligen Untergurt (4) fest verbunden sind und ggfls. einen Sicherheitsabstand (a1) zum Untergurt-Ende aufweisen. Zur Fertigung der Diagonalen (5, 6) sowie der Gurte (2 bis 4) können entsprechende Drahtstäbe von einem Drahtspul-Lager abgerufen, gerichtet und geeignet abgelängt werden. Eine Positionierung und/oder Sortierung ist zweckmäßig.

Durch das Verfahren ist eine erhebliche Rationalisierung bei der Herstellung von Betonplatten möglich. Ferner ist eine erhebliche Stahleinsparung erreichbar.



## EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

EP 89 11 5408

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE				
Kategorie	Venngsishnung dec Dekuma	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)	
X	US-A-3 636 604 (R.M. * Ansprüche 1,5,8; 40,41; Figuren 1,3,55-59 *	M. GOODER) Spalte 2, Zeilen	1-3,10,	B 21 F 27/20
A	DE-A-3 414 410 (F. * Ansprüche 1,3,4;	BUCHER) Figur 1 *	1	
A	EP-A-0 244 790 (M. * Anspruch 1; Figur	LOESCH) 1 *	1	
A	EP-A-0 023 898 (EV * Figur 2; Anspruch		1	
				RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
				B 21 F
Der v	vorliegende Recherchenbericht wur	de für alle Patentansprüche erstellt		
	Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche		Prüfer
E	BERLIN	27-08-1990	SCH	LAITZ J

## KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE

- X: von besonderer Bedeutung allein betrachtet
  Y: von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie
  A: technologischer Hintergrund
  O: nichtschriftliche Offenbarung
  P: Zwischenliteratur

- T: der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze
  E: älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder
  nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist
  D: in der Anmeldung angeführtes Dokument
  L: aus andern Gründen angeführtes Dokument

- & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument